

Neue Osnabrücker Zeitung | Ressort: Besenbrücker Kreisblatt | Ausgabe: 05.05.2010

Reiseführer ist nicht nur ein Muss für Touristen

Artland-Einblicke auf 96 Seiten

eg **ALTKREIS BERSENBRÜCK.** Er ist 96 Seiten stark, handlich im Format, gespickt mit einer Fülle von Informationen, kurzum, ein Muss für jeden, der in der Region Artland auf Entdeckungstour gehen möchte: der Reiseführer „Artland im Osnabrücker Land“ aus dem Verlag Polyglott. In der Reihe „on tour“ ist er zum Preis von 8,95 Euro im Buchhandel und in den Touristik-Informationen der vier Samtgemeinden im Altkreis Bersenbrück erhältlich.

Der Reiseführer ist das erste große Projekt, das die vier Samtgemeinden realisiert haben. Dafür haben sie eine Menge Arbeit auf sich genommen, um die Informationen zusammenzutragen.

Wohlgemerkt: Auf Tour im wahrsten Wortsinn war aber die Autorin Elke Frey, die sich selbst ein Bild von der Region Artland gemacht hat. Schmunzelnd erinnert sich Ilek-Regionalmanager Peter Höfer, der das Projekt begleitete, an das praktische Klapprad der Journalistin. Welche Sehenswürdigkeiten und Hotels auf den 96 Seiten erwähnt wurden, lag ganz allein in der Hand des Verlages und war frei von Interessen.

Von dem, was herausgekommen ist, sind nicht nur die Vertreter der Ilek-Lenkungsgruppe begeistert, auch Höfer

findet das Ergebnis klasse. Der Band hebe wahre Schätze für Touristen, biete Heimatkundliches auf einen Blick und mit wenigen Worten, stelle die Städte und Gemeinden einer Erlebnisregion vor. „Das ist schon ein Top-Produkt“, stellt Höfer fest.

Jetzt gelte es, die Außenwirkung und Werbung für die Wertschöpfung zu nutzen. Soll heißen: Jeder Leser, der nach der Lektüre den Weg ins Artland findet und hier seinen Urlaub oder erlebnisreiche Tage verbringt, ist ein Gewinn. Immerhin hat die Region Artland mit 300 000 Übernachtungen und 1,5 Millionen Tagesausflüglern pro Jahr bereits ein Gewicht als touristische Region. Die Wertschöpfung liegt bei 30 Millionen Euro, und Potenzial nach oben besteht.

„Es kommt nicht darauf an, diesen Reiseführer durch ein anderes Projekt sofort toppen zu wollen“, so Höfer. Ganz wichtig für die Ausendarstellung der Region sei das Zusammenspiel aller Beteiligten und die Initiative der Anbieter. „Ohne sie funktioniert Tourismus nicht.“

Informationen:

www.ilek-nol.de
www.info-artland.de
www.artland-tourismus.de



Beste Werbung

für die Region „Artland im Osnabrücker Land“ ist der neue Polyglott-Reiseführer. Auch Einwohner können darin „ihre“ Heimat entdecken.

Foto: Christian Geers